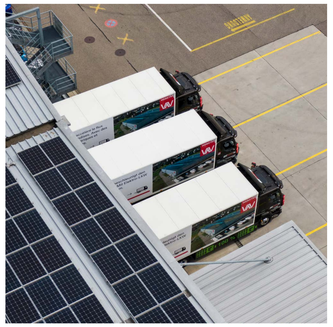
WEBSTAR

WEBSTAR Dielsdorf
Nachhaltigkeitsbericht
Geschäftsjahr 21/22

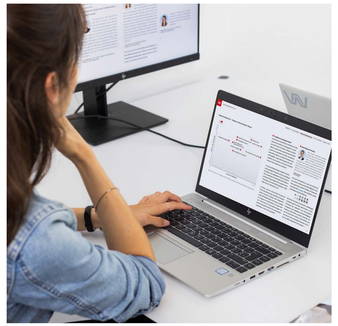
Inhalt

Vorwort | S. 3



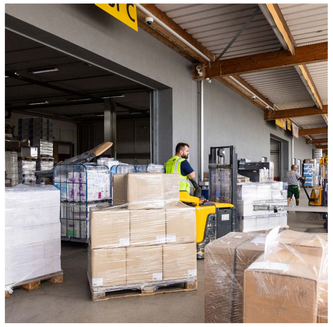
WEBSTAR – wer wir sind
und was wir machen | S. 4

Nachhaltigkeit | S. 8



Wesentlichkeitsanalyse | S. 16

Unser Gebäude | S. 22



Supply Chain | S. 27

WIR DENKEN IN GENERATIONEN UND HANDELN GEMEINSAM

Liebe Leserinnen und Leser

Wir sind eine Familienfirma, welche bereits in der 5. Generation geführt wird: entsprechend ist ein familiäres, gesellschaftliches, langfristiges und nachhaltiges Engagement in unserem Unternehmen seit über 140 Jahren tief verankert.

Wir sind stolz auf das, was wir während der letzten Jahre im Bereich Nachhaltigkeit erreicht haben. Gewisse Themen wie beispielsweise die fortlaufende Zertifizierung der Umweltmanagement-Norm ISO 14001 ist mittlerweile eine Selbstverständlichkeit.

Das zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind. Die Frage ist aber: wie gut und geht es noch besser? Unserer Meinung nach lässt sich Nachhaltigkeit in vielen Fällen auch mit Wirtschaftlichkeit kombinieren: Beispielsweise unsere erfolgte Umstellung der Beleuchtung auf LED oder der Einsatz von Dokumententaschen aus Papier statt Plastik. Oder unsere auf dem Dach des Betriebsgebäudes in Dielsdorf installierte Photovoltaik-Anlage, welche mit über 7'000 Panels auf 13'000 m² jährlich 2,5 Mio kWh nachhaltiger Strom produziert.

Unsere strategischen Zielsetzungen für die Nachhaltigkeit basieren auf den folgenden drei Säulen:

- → Nachhaltige Produkte & Dienstleistungen
- → Umwelt-, Ressourcen- & Klimaschutz
- → Mitarbeitende & Gesellschaft

Für alle drei Bereiche haben wir uns konkrete und ambitionierte Ziele gesetzt, welche wir mit den entsprechenden Massnahmen erreichen wollen. Wir sind überzeugt, dass wir dadurch langfristige und nachhaltige ökonomische, ökologische und auch soziale Beiträge leisten können. Dabei ist es uns wichtig, dass die drei Säulen von allen Mitarbeitenden von WEBSTAR mitgetragen und im gesamten Unternehmen verankert sind. Dadurch sind unsere Ziele zugleich auch unser täglicher Ansporn. Wir haben deshalb beschlossen, periodisch einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, in welchem unsere Ziele und Massnahmen festgehalten, kontrolliert und dokumentiert werden.

Ich wünsche Ihnen nun beim Lesen unseres Berichts viel Vergnügen. Ich freue mich, Sie auch in Zukunft über die erreichten Ziele, Verbesserungen und Einsparungen zu informieren.

Freundliche Grüsse,
Tobias Weber | Inhaber WEBSTAR

WEBSTAR

WEBSTAR Dielsdorf – wer wir sind und was wir machen

Samuel Möckli, Markus Heiniger, Tobias Weber und Emil Weber bei der Inbetriebnahme unserer Photovoltaik-Anlage.

Über WEBSTAR Dielsdorf

Wir sind ein Grosshändler für Hygiene- und Medizinprodukte. Nachhaltigkeit ist in unserer Unternehmensführung fest in unserer Philosophie verankert und wird seit mehr als 140 Jahren erfolgreich gelebt. WEBSTAR steht für Werte wie Kontinuität, Sicherheit, Stabilität, Innovation und Verlässlichkeit.

Seit nun mehr als 10 Jahren ist unser Management- und Umweltsystem nach ISO 9001 und 14001 zertifiziert. Die Einhaltung der Vorgaben und die Weiterentwicklung dieser Systeme werden anhand jährlicher externen Audits durch SQS überprüft und mit der Erneuerung der Zertifikate dokumentiert und bestätigt.

Nachhaltigkeit und Umweltschutz haben in unseren strategischen und operativen Tätigkeiten schon früh einen hohen Stellenwert erhalten. Mit dem Bezug unseres Betriebsgebäudes im Jahr 2009 und dem Erweiterungsbau im Jahr 2013 haben wir uns vom Umweltschutz leiten lassen und auf modernste Gebäudetechnik fokussiert. In diesem Bericht gehen wir detailliert darauf ein, was wir bisher gemacht haben und geben Ihnen einen Einblick, was noch kommen wird.

Wir haben verstanden, dass wir flexibel und agil sein müssen, um mit den schnell ändernden Kundenbedürfnissen Schritt halten zu können. In den vergangenen Jahren wurde das bestehende Kerngeschäft mit gezielten Distributionsmandaten und Firmenakquisitionen ausgebaut und nachhaltig gestärkt.

Um die Bedürfnisse unserer Kunden zu verstehen, die richtigen Schlüsse zu ziehen und Entscheidungen zu treffen, braucht es Menschen, die diese Bedürfnisse erkennen. Es braucht unsere 130 engagierten Mitarbeitenden.

Sehen Sie sich unser Video zur Photovoltaik an.

Wir engagieren uns für Nachhaltigkeit

In der Vision von WEBSTAR ist Nachhaltigkeit seit Generationen tief verankert. Gemeinsam mit unseren Kunden, Partnern und Mitarbeitenden ist es seit über 140 Jahren das Bestreben von WEBSTAR, nachhaltige Mehrwerte und Dienstleistungen zu entwickeln und damit die Grundlage für kommende Generationen zu schaffen.

Wir legen grossen Wert auf eine nachhaltige Wertschöpfung und berücksichtigen dies in unserem täglichen Handeln. Wir engagieren uns für die Nachhaltigkeit in all ihren Dimensionen: wirtschaftlich, ökologisch und sozial. Wir befinden uns auf der Reise, zur nachhaltigsten Händlerin der Branche zu werden und engagieren uns, nachhaltige Ideen, Massnahmen und Initiativen umzusetzen – Heute und auch in der Zukunft. Nachhaltigkeit bedeutet für uns auch Managementverantwortung. Ein Team von sechs Mitarbeitenden, inklusive Geschäftsleitungsmitglieder, befassen sich intensiv damit und gestalten unsere nachhaltigen Leistungen in regelmässigen, monatlich stattfindenden Workshops.

Als Arbeitgeber bieten wir am Standort Dielsdorf 130 Mitarbeitenden eine vielseitige Tätigkeit in den Bereichen Logistik, Administration, Marketing, Ein- und Verkauf und engagieren uns in der Berufsausbildung. Wir pflegen langfristige Geschäftsbeziehungen und erarbeiten Lösungen im konstruktiven Dialog mit unseren Kunden und Lieferanten.

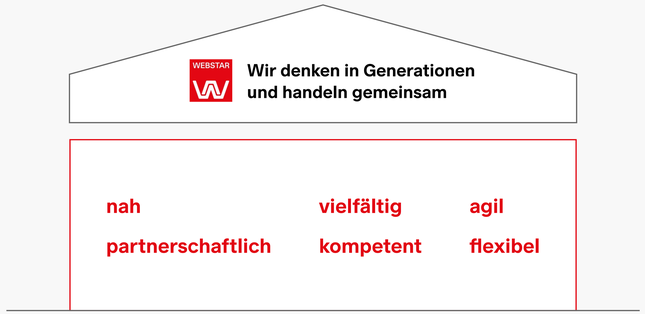
Mit rund 2'800 zertifizierten Produkten bieten wir die grösste nachhaltige Sortimentsleistung der Branche. Diese Vielfalt ermöglicht es uns, gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern, die Geschäftsprozesse ökonomisch und ökologisch zu gestalten.

Zackig, freundlich und nachhaltig seit über 140 Jahren.

Markus Heiniger | CEO WEBSTAR

Vision-Leitbild-Mission

Auszug unseres Leitbildes und unserer Vision zu den Themen «Nachhaltigkeit» und «Umweltschutz».



Nah – Wir gehen aufeinander zu
Wir sind eine Familien-AG: familiäres und gesellschaftliches Engagement ist in unserem Unternehmen tief verankert. Wir finden individuelle Lösungen für unsere Kunden, sprechen ihre Sprache, sind lokal verankert und vernetzt.

Partnerschaftlich – Wir schaffen Vertrauen
Wir arbeiten kooperativ mit Behörden und Sozialpartnern zusammen und agieren als verlässlicher Arbeitgeber. Wir handeln mit Weitsicht und sozial.

Vielfältig – Wir realisieren überzeugende Leistungen
Wir bieten 130 Mitarbeitenden eine vielseitige Tätigkeit und engagieren uns in der Berufsausbildung. Wir betreiben eine der grössten privaten Photovoltaik-Anlagen der Schweiz und engagieren uns auch über unsere Kerntätigkeiten hinaus sozial und nachhaltig.

Kompetent – Wir schaffen Mehrwerte
Wir engagieren uns für die Nachhaltigkeit in all ihren Dimensionen: wirtschaftlich, ökologisch und sozial. Wir legen grossen Wert auf eine nachhaltige Wertschöpfung und berücksichtigen dies in unserem täglichen Handeln.

Agil – Wir sind schnell und gestalten die Zukunft
Wir fördern Produkte mit hohen Nachhaltigkeits-Standards, schaffen Transparenz in der Rückverfolgbarkeit der Lieferketten und reduzieren die Umweltbelastung wo immer möglich. Wir sind bereit, neue Herausforderungen anzunehmen und planen über Generationen hinaus.

Flexibel – Wir finden kundenorientierte Lösungen
Wir agieren auf sich verändernde gesellschaftliche und umweltbezogenen Richtlinien und Ansprüche bewusst und mit Umsicht. Wir verhalten uns umweltgerecht und nachhaltig.

Unsere Kunden

17'000 Kunden aus fünf Kundensegmenten vertrauen heute auf unser breites und tiefes Sortiment, unsere Fachkompetenz und unsere umfassenden Dienstleistungen.

Kundenbestellungen werden gleichentags kommissioniert und gelangen am nächsten Tag zur Auslieferung. Unser Logistikpartner setzt für eine ökologische und effiziente Tourenplanung und einen optimierten LKW-Auslastungsfaktor entsprechende Tools ein.

Unser modernes Lagermanagementsystem triagiert Kleinstbestellungen, welche durch einen externen Paketdienstleister distribuiert und durch Kompensationsprogramme klimaneutral versendet werden.

Hotel / Gastronomie

→ Take-Away, Reinigungschemie, Waschraumhygiene, Küche, Hotelkosmetik (Amenities)

Gesundheitswesen

→ Inkontinenzprodukte, Hautpflege, Wundversorgung, Pflegehilfsmittel, Desinfektion

Verwaltung / Dienstleistungen

→ Waschraumhygiene, Entsorgung, Reinigungszubehör, Reinigungschemie

Reinigung

→ Wisch- und Reinigungstücher, Reinigungszubehör, Reinigungschemie

Industrie / Handel

→ Wisch- und Reinigungstücher, Putzlappen, PSA, Reinigungschemie

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit bei WEBSTAR

Unsere Umweltpolitik

Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind in unserer Firmenphilosophie und Managementverantwortung fest verankert und haben für uns höchste Priorität. In den vergangenen Jahren haben wir im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes sowohl finanzielle Ressourcen als auch viel persönliches Engagement investiert.

ISO 14001

Wir sind ein ISO 14001 umweltzertifiziertes Unternehmen und verpflichten uns zu einer umweltfreundlichen Unternehmensführung, zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung und unserer Prozesse.

Nachhaltigkeitslabel

Wir haben die Zeichen der Zeit erkannt und fördern aktiv Produkte mit offiziellen Nachhaltigkeitslabeln und versuchen, unsere Kunden positiv zu beeinflussen. Dahinter stehen klar definierte, messbare und quantitative Zielsetzungen.

Vorbildliches Umweltverhalten

Wir beziehen unsere Lieferanten und Produzenten entlang der Wertschöpfungskette in die Umweltverantwortung mit ein. Wir erwarten die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und die von uns definierten Kriterien in Bezug auf vorbildliches Umweltverhalten.

Mitarbeiter

Wir motivieren unsere Mitarbeitenden in Bezug auf deren umweltgerechtes Verhalten und sensibilisieren regelmässig durch geeignete Initiativen und Events.

Wertstoffmanagement

Wir halten uns an das Credo: Reduce, Reuse, Recycle. Sofern es die Arbeitssicherheit und den Produktschutz nicht negativ beeinflusst, wollen wir Ressourcen reduzieren, wieder zu verwenden oder dem Recycling zuzuführen.

Gemeinde & Nachbarn

Im Umgang mit Gefahrstoffen kennen wir keine Toleranz und reduzieren das Risiko durch eine hohe Prozesssicherheit und die entsprechenden baulichen Massnahmen auf ein absolutes Minimum.

Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung

Die 17 Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung mit ihren 169 Unterzielen sind das Kernstück der Agenda 2030. Sie tragen der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Dimension der nachhaltigen Entwicklung in ausgewogener Weise Rechnung und führen zum ersten Mal Armutsbekämpfung und nachhaltige Entwicklung in einer Agenda zusammen.

Die SDG's (Sustainable Development Goals) sollen bis 2030 global und von allen UNO-Mitgliedstaaten erreicht werden. Alle Staaten sind aufgefordert, die drängenden Herausforderungen der Welt gemeinsam zu lösen. Auch die Schweiz soll die Ziele national umsetzen. Zudem sollen Anreize geschaffen werden, damit nichtstaatliche Akteure vermehrt einen aktiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung leisten.

(Quelle: Schweizerische Eidgenossenschaft, Eidgenössisches Department für auswärtige Angelegenheiten, EDA)

Wir bei WEBSTAR nehmen unsere Verantwortung wahr, orientieren uns an den 17 SDG's mit deren 169 Unterzielen und wollen unseren Beitrag leisten. Daran arbeiten wir intensiv und mit hohem Engagement – tagtäglich. In internen Arbeitsgruppen haben wir überprüft, welche der 17 Ziele wir erreichen können, konnten 5 identifizieren und berichten nachfolgend darüber.

Bezahlbare und saubere Energie

- Unsere eigene Photovoltaikanlage produziert jährlich rund 2'500'000 kwh grüne Energie, von welcher wir 10% selbst nutzen und den Rest ins Stromnetz speisen.
- Auf unseren Wunsch hin modernisiert unser externer Logistikpartner BT Swiss seinen Fuhrpark und flottet im Sommer 2022 vier neue E-LKW ein. Die Batterien werden mit dem eigen produzierten Strom geladen.
- Für Kleinstlieferungen haben wir die Zusammenarbeit mit DPD gewählt, da jeder gefahrene Kilometer CO_2-kompensiert wird.

Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

- Seit Jahren unterstützen und engagieren wir uns für zukünftige Berufsleute und bilden jährlich 5 Lernende im Bereich Logistik aus.
- Als leistungssportfreundlicher Lehrbetrieb bilden wir Lernende aus, die nebst einer be ruflichen Karriere parallel auch eine Profi-Sportkarriere beim Grasshopper Club Zürich verfolgen.
- In der Zusammenarbeit mit unseren Partnern setzen wir die Einhaltung unseres Business Code of Conduct entlang unserer gesamten Supply Chain konsequent durch und akzeptieren weder Kinderarbeit noch Diskriminierung des Geschlechts, der Ethnie, Kultur oder Religion. Wir fördern und setzen Mindestanforderungen im Bereich Arbeits- und Menschenrechte durch.

Nachhaltige/r Konsum und Produktion

→ Sämtliche Wert- und Abfallstoffe, die in den betrieblichen Prozessen anfallen, werden in unserem gelenkten Umweltmanagementsystem erfasst und wo nötig, definieren wir Massnahmen. Altkarton, Altpapier, Aluminium und Plastik werden beispielsweise der Kreislaufwirtschaft zugeführt.

→ Wir nehmen unsere Verantwortung als nachhaltiger Händler wahr, indem wir bei unseren Produkten vermehrt auf nachwachsende Rohstoffe setzen. Hierzu zählen unter anderem Papier, Karton, Bagasse, Graspapier und einige mehr. Unser Sortiment bauen wir stetig aus, mit Produkten die höchste Nachhaltigkeitsstandards erfüllen.

→ Wir schaffen Transparenz und Rückverfolgbarkeit über die Produktions- und Lieferkette hinweg und steuern durch die Wahl unserer Lieferanten die Reduktion der Umweltbelastung in Produktion, dem Transport, bei den Verpackungen und in der Entsorgung.

Massnahmen zum Klimaschutz

→ Einsatz unserer eigenen, 13'000 m² grossen Photovoltaikanlage

→ Verzicht auf fossile Brennstoffe durch Einsatz einer Holzpellet-Heizung

→ Verzicht auf Heizung und Kühlung im Betriebsgebäude (Erdregister/Minergie)

→ Nutzung von rund 2'000 modernster LED-Leuchten im Betriebsgebäude

→ 6 Ladestationen für Elektrofahrzeuge für unsere Mitarbeiter:innen

→ Einsatz von 3 LKW-Elektroladestationen

Leben an Land

→ Um das Firmengebäude befinden sich 18'325m² Wiesenflächen und ein 1'700m² grosses, naturbelassenes Biotop mit Hoch stauden und Röhrichte (Schilfgewächs). Auf dem gesamten Gelände wurden ausschliesslich einheimischer Bäume, Sträucher und Stauden gepflanzt. Sie bieten somit einen idealen Lebensraum für Bienen, Insekten, Wildvögel und weiteren Lebewesen, die für eine ausgewogene Biodiversität sorgen.

Unternehmensvision:
«WIR SIND DER NACHHALTIGSTE GROSSHÄNDLER DER BRANCHE!»

→ Wir engagieren uns für die Nachhaltigkeit in all ihren Dimensionen: wirtschaftlich, ökologisch und sozial.

→ Wir legen grossen Wert auf eine nachhaltige Wertschöpfung und berücksichtigen dies in unserem täglichen Handeln.

→ Wir fördern Produkte mit hohen Nachhaltigkeits-Standards, schaffen Transparenz in der Rückverfolgbarkeit der Lieferketten und reduzieren die Umweltbelastung wo immer möglich.

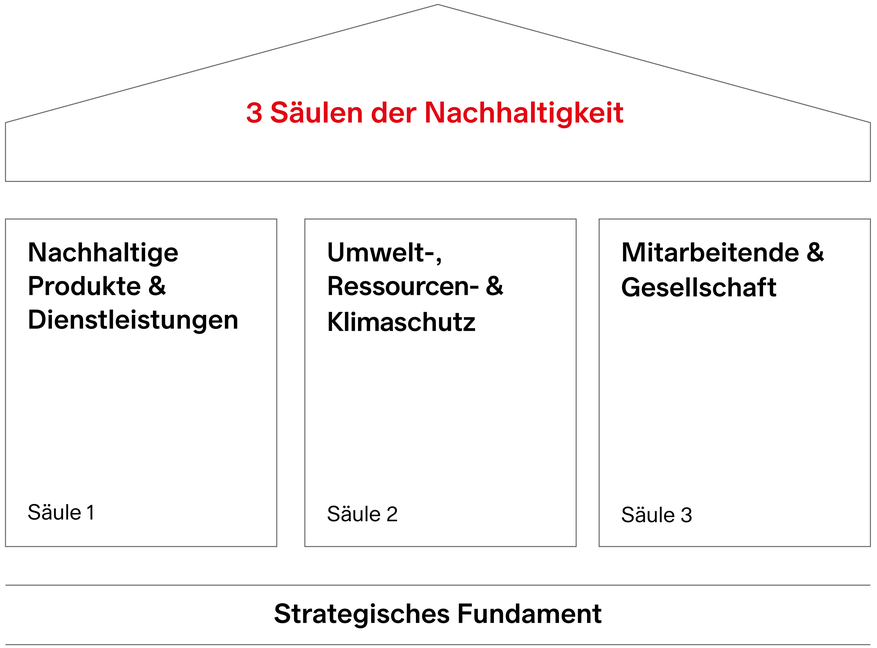
→ Wir sind bereit, neue Herausforderungen anzunehmen und planen über Generationen hinaus.

→ Wir agieren auf sich verändernde gesellschaftliche und umweltbezogenen Richtlinien und Ansprüche bewusst und mit Umsicht.

→ Wir verhalten uns umweltgerecht und nachhaltig.

Zielkaskade

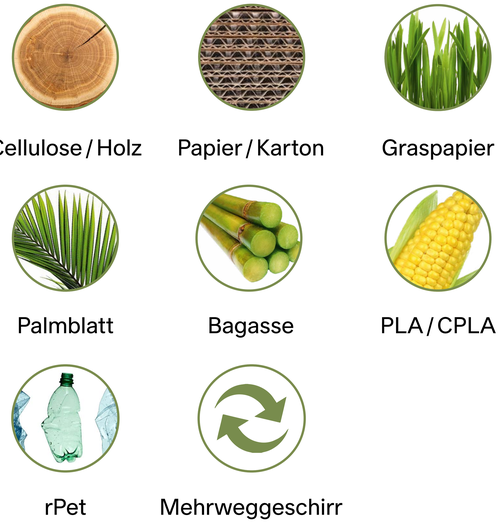
Unsere Zielkaskade folgt einem logischen Verlauf, startet auf der Ebene der Zielvision, verläuft über die strategischen Mehrjahresziele – abgestimmt auf die 3 Säulen unserer Nachhaltigkeitsstrategie und reicht bis auf Stufe der persönlichen Zielsetzungen der Mitarbeitenden. Damit gewährleisten wir die nötige Konsistenz im Zielsetzungsprozess und stellen sicher, dass sich unsere abgeleiteten Massnahmen auf Linie mit der Vision befinden.



Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen

Das Erkennen und Erfüllen der Bedürfnisse unserer Kunden ist tief in unserer Unternehmens-DNA verwurzelt. Die Welt hat sich in den letzten Jahren jedoch merklich verändert und auch wir spüren den Paradigmawechsel der stattfindet. Wir nehmen die veränderten Anforderungen unserer Kunden an die Produkte oder die Produktionsbedingungen wahr. Als nachhaltig orientiertes Unternehmen ist es unser Ziel, entlang der gesamten Supply Chain der Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert beizumessen.

In unseren Mehrjahreszielen sind somit alle Dimensionen der Supply Chain von der strategischen Beschaffung bis hin zu Category Management, Verkauf und unseren Kunden integriert. Der Anspruch unserer Kunden und die Verpflichtung derer gegenüber ihren Stakeholdern haben wir erkannt und arbeiten an der Entwicklung eines Dashboards, welches kundenindividuell Auskunft über die Nachhaltigkeit des Warenkorbs gibt.



Nachwachsende Rohstoffe oder recycelte Materialien, welche für unsere nachhaltigen Produkte verwendet werden.

Unser nachhaltiges Einweggeschirr und Take Away

Umwelt, Ressourcen & Klimaschutz

Wir sind stolz auf 10 Jahre ISO-Zertifizierung nach 9001 Qualitätsmanagement und 14001 Umweltmanagement. Selbstverständlich ist das Erfüllen der jährlichen Audits eine Zielsetzung von uns. Das Erlangen der jährlichen Rezertifizierung erachten wir heute aber auch als «Standard Operating Procedure» und festen Bestandteil unserer Managementverantwortung. Der Regelkreis Plan-Do-Check-Act ist unseren Abläufen verinnerlicht und nur so können wir auch den stetig wachsenden Anforderungen erfolgreich gegenübertreten.

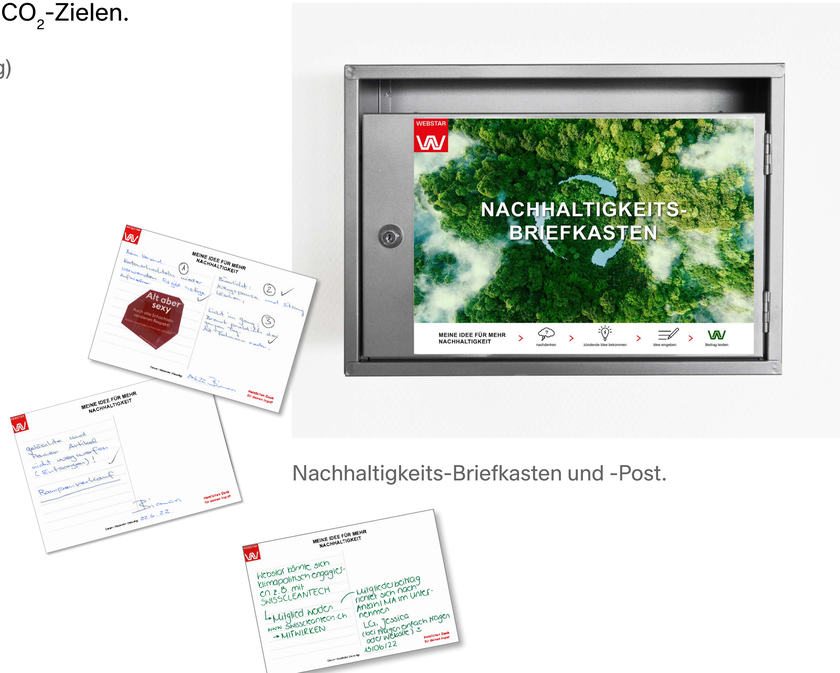
2023 werden wir gemeinsam mit myclimate ein Projekt zur Ermittlung unseres CO_2-Fussabdrucks lancieren. Wir engagieren uns für einen wissenschaftlich fundierten und effektiven Klimaschutz. Wirwerden unsere Nachhaltigkeitsstrategie vertiefen um mit den myclimate Umweltwissenschaftler:innen die genauen CO_2 Emissionen ermitteln.

Eine CO_2-Bilanz dient der systematischen Erfassung und Analyse der Treibhausgasemissionen für ein bestimmtes System, zum Beispiel für Produkte, Dienstleistungen oder Firmen insgesamt. Dabei werden neben CO_2 auch weitere Treibhausgase berücksichtigt, etwa Methan (CH_4) oder Lachgas (N_2O). Die Wirkung dieser Gase wird in sogenannte CO_2-Äquivalente (CO_2e, Treibhauspotential bezogen auf den Zeitraum von 100 Jahren) umgerechnet. Werden neben dem Treibhauspotential auch weitere Umweltbelastungen ausgewertet, so spricht man von einer Ökobilanz. Die CO_2-Bilanz liefert Erkenntnisse über den Ist-Zustand eines Systems. Damit bildet sie die Grundlage für weitere Schritte im effektiven Klimaschutz, wie zum Beispiel die Entwicklung, Umsetzung und kontinuierliche Überprüfung von Effizienz- und Reduktionsmassnahmen. Darüber hinaus bildet eine CO_2-Bilanz die ideale Basis für Definition, Monitoring sowie Benchmarking von CO_2-Zielen.

(Quelle: Projekt Scope myclimate.org)

Mitarbeitende & Gesellschaft

In unserem Unternehmen sind 130 Mitarbeitende beschäftigt, die sich täglich für die Weiterentwicklung des Unternehmens engagieren, auch im Bereich der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes. Es ist uns wichtig, auch unsere Mitarbeitende auf diese Reise mitzunehmen, um möglichst viele Ideen und Initiativen zu lancieren und multiplizieren zu können. Das Ideenmanagement ist dabei ein wichtiges Instrument um mit einer niederschwelligen Möglichkeit (Briefkasten) Vorschläge und Ideen über alle Hierarchiestufen abzuholen.



Nachhaltigkeits-Briefkasten und -Post.

Ein weiterer, wichtiger Pfeiler innerhalb unserer Säule «Mitarbeitende und Gesellschaft» bildet die Aus- und Weiterbildung der Jugend und Young Talents. Seit Jahren sind wir ein leistungssportfreundlicher Lehrbetrieb und ermöglichen unseren Auszubildenden in der Logistik ein duales System. Aktuell erlenen zwei unserer Auszubildenden alles was nötig ist, um erfolgreich die Lehrabschlussprüfung zum Logistiker zu bestehen. Daneben räumen wir ihnen genug Zeit ein, ihre Profisportkarriere beim Grasshopper Club Zürich engagiert voranzutreiben. Den Sprung zum Profisportler schaffen nicht alle, aber durch das Duale System stehen ihnen andere Möglichkeiten offen, sollte es mit dem Profisport nicht funktionieren.

Unsere Lehrnende mit ihrem Praxisausbildner (in Rot) im Sommer 2022.

«WEBSTAR unterstützt mich ausserhalb der Arbeit beim Sprung zum Profifussballer.»

Samuel Marques im Logistiklager (links) und beim Fussball-Training auf dem GC Platz (rechts).

Interview Samuel Marques
WEBSTAR Logistik-Lernender,
2. Lehrjahr

Samuel, wann und wo hast du mit Fussball spielen angefangen?
S.M. Ich habe mit Leichtatlethik begonnen und mich mit acht Jahren entschieden, Fussball zu spielen. Ich startete beim BC Albisrieden und wechselte dann mit elf Jahren zum Grasshopper Club (GC).

Neben der sportlichen Leistung legt GC auch besonderen Wert auf die berufliche und schulische Ausbildung. 2020 hast du mit einer Logistiker-Lehre EFZ bei WEBSTAR angefangen. Weshalb hast du dich gerade für unseren Betrieb entschieden?
S.M. Ich habe mich entschieden, bei WEBSTAR eine Lehre zu machen, da das Arbeitsklima sehr gut ist und mir die Möglichkeit geboten wird, meine Lehre zu absolvieren und gleichzeitig sportlich aktiv zu bleiben.

Wie sieht dein Tagesablauf aus?
S.M. Ich stehe jeden Tag um 05.30 Uhr auf, dann mache ich mich auf den Weg zur Arbeit, arbeite bis um 09.00 Uhr, gehe dann zum Morgen-Training bis um 12.00 Uhr, arbeite wieder bis 15.30 Uhr und mache mich anschliessend auf ins letzte Training.

Inwiefern unterstützen dich deine Eltern bei deinem strengen Alltag?
S.M. Sie unterstützen mich, wo sie können, aber ich versuche den Grossteil selbstständig zu meistern, da sie auch genug zu tun haben.

Du bist momentan im 2. Lehrjahr bei WEBSTAR. Wie sehen deine beruflichen und sportlichen Ziele aus?
S.M. Mein Ziel ist es, die Lehre erfolgreich abzuschliessen und mich danach 100% auf den Fussball zu fokussieren.

Vielen Dank für deine Zeit Samuel! Wir wünschen dir weiterhin alles Gute und freuen uns, dich bei deinen Zielen tatkräftig zu unterstützen.

Sehen Sie sich das Interview per Video an.

Mehrjahresziele

Unsere Mehrjahresziele werden jeweils im Rahmen der jährlichen Aktualisierung der strategischen Planung überprüft, aktualisiert und erweitert.

Säule	Ziele	Status	Erreichung
Nachhaltige Produkte Dienstleistungen	Wir erarbeiten bis 2021 eine Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung	Ziel erreicht	31.12.2021
	Wir definieren bis 2021 die relevanten, nachhaltigen Produkte und Labels	Ziel erreicht	31.12.2021
	80% aller Schlüssellieferanten haben die Richtlinie «nachhaltige Beschaffung» unterzeichnet	in Bearbeitung	31.12.2022
	Wir erreichen folgende Anteile der Artikel mit einem Nachhaltigkeitslabel		
	→ 60% im Bereich Papierwaren	in Bearbeitung	31.03.2023
	→ 40% im Bereich Einweggeschirr	in Bearbeitung	31.03.2023
	→ 38% im Bereich Toilette / Washroom	in Bearbeitung	31.03.2023
	→ 8.5% im Bereich Reinigungschemie	in Bearbeitung	31.03.2023
	Der Verkauf realisiert einen Mehrumsatz von CHF Mio 2.3 mit nachhaltigen Produkten	in Bearbeitung	31.03.2023
	Wir forcieren nachhaltige Produkte und erzielen ein jährliches Wachstum von 1% über dem Durchschnitt der restlichen Artikelgruppen	in Bearbeitung	jährlich
	Wir stellen unseren Kunden einen Nachhaltigkeits-Dashboard zur Verfügung	in Planung	31.03.2024
Umwelt Ressourcen Klimaschutz	Wir sind ISO 14001 zertifiziert	Ziel erreicht	jährlich
	Wir erarbeiten und fördern mit unseren Partnern innovative Dienstleistungen im Bereich der Kreislaufwirtschaft	in Bearbeitung	31.03.2023
	Wir forcieren bei unserem Transport-Dienstleister den Ausbau der E-LKW Flotte sowie die Einführung von ISO 14001 Umweltmanagement	in Bearbeitung	31.12.2022
	Wir legen gemeinsam mit myclimate den Grundstein für unseren Weg zum CO_2 neutralen Betrieb	in Planung	2023
Mitarbeitende Gesellschaft	Wir Mitarbeitende leben und verinnerlichen Nachhaltigkeit	in Bearbeitung	jährlich
	Wir erreichen die EcoVadis Silbermedaille	in Bearbeitung	31.03.2023
	Wir erreichen die EcoVadis Goldmedaille	in Planung	31.03.2024
	Wir lancieren unseren ersten Nachhaltigkeitsbericht	Ziel erreicht	31.10.2022
	Wir investieren weiter in die berufliche Zukunft der Jugend im Bereich Logistik	Ziel erreicht	jährlich
	Wir investieren in die berufliche Zukunft der Jugend im kaufmännischen Bereich	in Planung	31.03.2024
	Wir fördern die internen Young Talents	in Planung	31.03.2024

WEBSTAR auf einen Blick

Kerngeschäft	Einheit	[1] GJ 20/21	[1] GJ 21/22	Veränderung in %
Umsatz	CHF Mio	132.1	140.5	6.4
Kundenaufträge	Anzahl	179’466	182’662	1.8
Rüstpositionen	Anzahl	700’000	726’629	3.8
Supply Chain				
Total verkaufte Produkte	Anzahl	17’480	17’080	-2.3
Artikel mit Label u/o Zertifikat	Anzahl	2’396	2’799	16.8
Schlüssellieferanten	Anzahl	100	100	
Lieferanten mit ISO 14001: 2015 Zertifikat	Anzahl	[2] --	59	
Lieferantenvereinbarungen (Nachhaltige Beschaffung)	Anzahl	[2] --	67	
Netzwerk-Lieferanten	Anzahl	569	558	-1.9
[3] Gebäude & Logistik				
Stromproduktion aus Photovoltaik	kWh	2’649’607	2’368’598	-10.6
Netzspeisung aus Photovoltaik	kWh	2’353’207	2’096’208	-10.9
Eigennutzung aus Photovoltaik	kWh	296’400	272’390	-8.1
Strombezug aus Wasserkraft	kWh	242’453	262’796	8.4
Holzpellets	Tonnen	93.6	79.7	-14.9
Wasserverbrauch	m2	1’790	1’403	-21.6
Altpapier	Tonnen	11.8	12.8	8.5
Altkarton	Tonnen	32.9	23.9	-27.4
Gewerbeabfall	Tonnen	43.2	42.0	-2.7
Plastikabfall	Tonnen	31.4	14.8	-53.0
Sonderabfall	Tonnen	32.9	23.9	-27.4
Gesellschaft & Soziales				
Mitarbeitende	Anzahl	125	130	
Mitarbeitende in FTE	Anzahl	121.3	125.1	
Lernende	Anzahl	12	13	8.3
Ladestationen E-PKW für Mitarbeitende	Anzahl	4	6	50.0
[4] Distribution		2022		
Fuhrpark	Anzahl	38		
davon Elektro LKW (Einflottung im Sommer 2022)	Anzahl	4		
davon Euro 6 Norm	Anzahl	22		
davon Fahrzeuge 3.5T	Anzahl	12		

Legende

[1] Geschäftsjahr: April bis März
[2] Daten stehen seit 2022 zur Verfügung
[3] Daten entsprechen dem Kalenderjahr
[4] Webstar verfügt über keinen eigenen Fuhrpark und hat diesen Bereich an den Partner BT Swiss ausgelagert

Wesentlichkeitsanalyse

Wesentlichkeits-analyse

Stakeholder Analyse

WEBSTAR steht im aktiven Dialog zu seinen Stakeholdern, die wie folgt definiert sind:

- **Intern,** bestehend aus: Inhaber, Mitarbeitende, Partner
- **Extern,** bestehend aus: Gemeinde & Nachbarn, Politik, Staat, Partner
- **Gesellschaft,** bestehend aus: Kunden, Lieferanten & Produzenten

Es ist uns wichtig, die je nach Stakeholdergruppen unterschiedlich gewichteten, relevanten Themen und Bedürfnisse in Bezug auf Nachhaltigkeit zu kennen, um sie in unseren strategischen Überlegungen miteinzubeziehen. Im Rahmen von Workshops wurden die relevanten Themen der Stakeholder identifiziert und festgehalten.

Jedes Themenfeld wurde eingehend analysiert, bewertet, priorisiert und in einer Wesentlichkeitsmatrix festgehalten. Die Wesentlichkeitsanalyse bildet unter anderem auch das Fundament für die definierten Mehrjahresziele im Bereich Nachhaltigkeit und Umweltmanagement. Auf diese Ziele gehen wir noch detaillierter ein.

Wesentlichkeitsmatrix – interne & externe Themen

INTERN

Inhaber
- Förderung von Nachhaltigkeits-initiativen
- Betriebswirtschaftlich sinnvolle Investitionen in nachhaltige Themen
- Förderung der Elektromobilität

Mitarbeitende
- Nachhaltige Karriere
- Nachwuchsplanung
- Kultur
- Umweltschutz am Arbeitsplatz
- Aus- und Weiterbildungen

EXTERN

Gemeinde & Nachbarn
- Emissionen
- Prozesssicherheit
- Risikomanagement
- Jugendtag

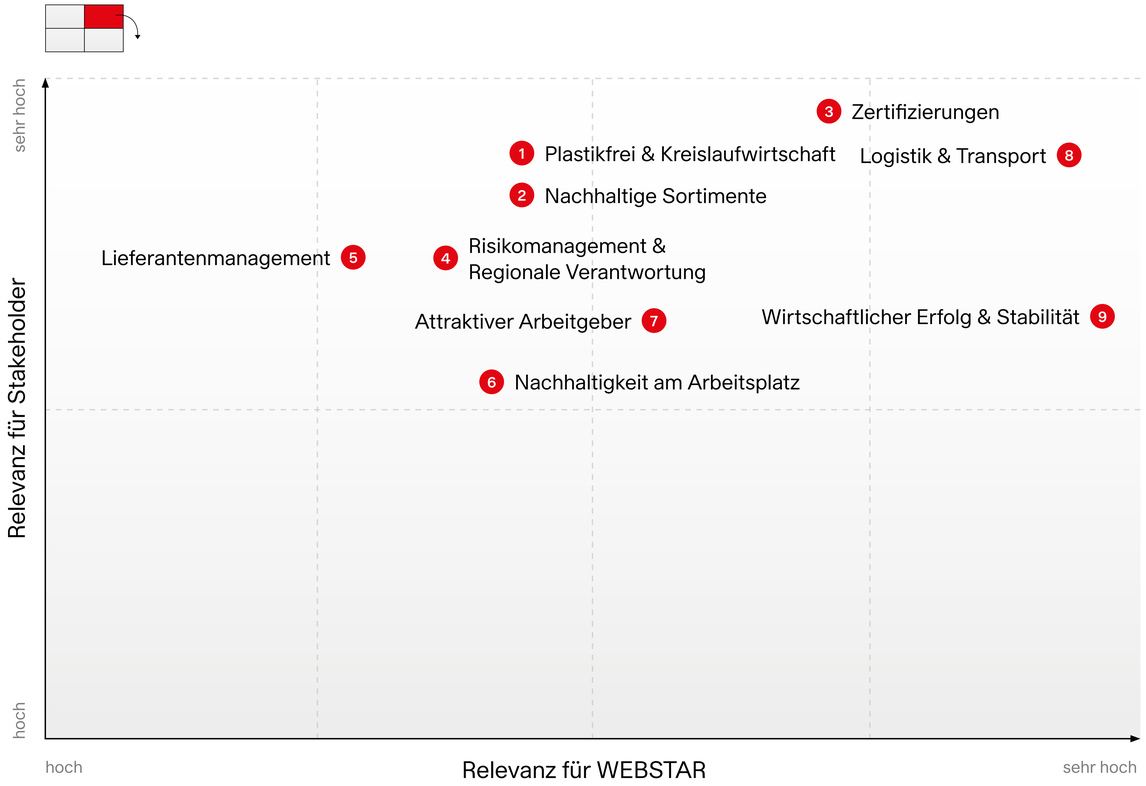
Politik, Staat, Partner
- Systemrelevantes Unternehmen
- CO_2 Reduktion
- Strombedarf minimieren
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit

GESELLSCHAFT

Kunden
- Nachhaltige Sortimente
- Plastikfreie Produkte
- Kreislaufwirtschaft
- Zertifizierungen
- Papierlose Dokumente

Lieferanten & Produzenten
- Nachhaltig produzierte Artikel oder solche aus nachhaltigen Rohstoffen
- Optimiertes Bestell- und Transportmanagement
- Rezepturanpassungen Reinigungs chemie

Wesentlichkeitsmatrix – Relevanz interne & externe Themen



Die Nummerierung von 1 – 9 bedeutet keine Priorisierung, sondern dient der besseren Lesbarkeit und Zuordnung.

1 Plastikfrei & Kreislaufwirtschaft

Im Laufe des Jahres 2021 trat innerhalb der EU das Plastikverbot im Bereich Einweggeschirr in Kraft und betrifft Teller, Trinkhalme, Besteck und Rührstäbchen. Diese Einführung hat auch einen Einfluss auf den Schweizer Markt. Da dieser international betrachtet zu klein ist, um weiterhin Plastikprodukteherzustellen, waren viele Produkte nicht mehr erhältlich und so mussten sich auch die Marktteilnehmer in der Schweiz neu orientieren.

Im Zuge des Plastikverbotes erhielten Produkte aus nachhaltiger Produktion und aus nachhaltigen Rohstoffen einen signifikanten Wachstumsschub. Diese Umstellung im Pandemiejahr 2021 stellte unser Beschaffungsmanagement vor grosse Herausforderungen, da covid-bedingt die globalen Lieferketten aus dem Takt geraten sind.

Im Wissen, dass wir wahrscheinlich nie ganz auf Plastik verzichten können, erarbeiten wir entsprechende Konzepte im Bereich der Kreislaufwirtschaft. Mit Webstar Paper Circle haben wir bereits ein Programm für Papierwaren mit Kunden realisiert. Aktuell sind wir in den Vorbereitungen, ein ähnliches Konzept für Plastic Circle auszuarbeiten, welches kurz vor der Lancierung steht.

2 Nachhaltige Sortimente

«Wir forcieren nachhaltig hergestellte Produkte. Immer mehr unserer Kunden achten beim Einkauf auf Nachhaltigkeit. Labels, Zertifikate oder Normen sind dabei eine Orientierungshilfe. Bereits rund 2'800 unserer Artikel verfügen über ein anerkanntes Umweltzeichen, werden als nachhaltig eingestuft oder gehören zu einer ökologischen Produktelinie. Zudem erleichtern wir mit entsprechenden Suchfunktionen oder Hinweisen die Artikelauswahl in unserem Webshop.»

Markus Heiniger
CEO WEBSTAR

Wir sind überzeugt davon, dass die Anforderungen unserer Kunden punkto Nachhaltigkeit an Relevanz gewinnen werden. Produkte mit einem der nachfolgenden 12 Labels, bilden die Basis unserer nachhaltigen Sortimentsleistung:

Wir setzen auf Labels, die durch eine unabhängige Institution geprüft werden. Damit sichern wir die Einhaltung der Standards und kommunizieren transparent und verständlich die Nachhaltigkeitsleistung an die Kunden und deren Anwender weiter. Wir werden den Anteil der Label-Artikel in den kommenden Jahren konsequent ausbauen und haben uns dafür ambitionierte Ziele gesetzt. →

3 Zertifizierungen

«Im Jahr 2012 haben wir erstmals, erfolgreich die Zertifizierung beider ISO-Normen 9001 und 14001 erreicht. Die alle drei Jahre stattfindenden Rezertifizierungsaudits und die Aufrechterhaltungsaudits in den Zwischenjahren stellen sicher, dass wir unser Qualitäts- und Umweltmanagement leben und konsequent weiterentwickeln. Wir verstehen uns als lernende Organisation, in welcher alle Mitarbeitenden im kontinuierlichen Verbesserungsprozess eingebunden sind und Prozessschwächen mittels eines gelenkten Prozesses in unserem Qualitätsmanagement melden. Nachhaltig orientierte Unternehmen und Institutionen, die wir zu unseren Kunden zählen dürfen, setzen vermehrt eine ISO 14001 Zertifizierung voraus. Unsere Vision und unsere Umweltstrategie- und Politik bilden den übergeordneten Rahmen, aus welcher wir unsere Umweltziele, Umweltrichtlinien und Massnahmen ableiten. So stellen wir sicher, dass unsere Anstrengungen konsistent sind und Sinn machen.»

Jarno Slagmolen, Leiter Logistik, Mitglied der Geschäftsleitung, Mitglied im Nachhaltigkeitsteam

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, der nachhaltigste Experte für Hygiene- und Verbrauchsartikel in der Schweiz zu werden. Daher haben wir unsere Nachhaltigkeitsleistungen von EcoVadis überprüfen lassen und im Rating Bronze erhalten. Unsere Stärken jedoch auch die Verbesserungsmassnahmen für die einzelnen Teilbereiche nachhaltige Beschaffung, Umwelt, Ethik und Arbeits- und Menschenrechte werden wir nun noch gezielter ausrichten und Korrekturmassnahmen und -pläne erstellen. Denn unser Ziel ist das Gold-Zertifikat von EcoVadis zu erhalten.

EcoVadis stellt Unternehmen mittels einer globalen Plattform ganzheitliche Ratings im Bereich Unternehmensverantwortung (Corporate Social Responsibility, CSR) bereit. Das EcoVadis Rating deckt eine breite Palette an nichtfinanziellen Managementsystemen ab, einschliesslich der Auswirkungen von Umwelt, Arbeits- und Menschenrechten, Ethik und nachhaltiger Beschaffung. Jedes Unternehmen wird im Hinblick auf die Themen bewertet, die für seine Grösse, seinen Standort und seine Branche relevant sind.

Unsere Zerfifizierungen: SQS und Ecovadis.

4 Risikomanagement & regionale Verantwortung

Wir sind uns der Verantwortung im Umgang mit Reinigungschemie, die als Gefahrstoff klassifiziert ist bewusst. Im Umgang mit Gefahrstoffen gelten strenge Richtlinien und Vorgaben, welche wir in unserem Prozessmanagement festgehalten haben und mit denen wir unsere Mitarbeitenden anlässlich Schulungen vertraut machen. Prozesssicherheit, persönlicher Arbeitsschutz und der Schutz der Umwelt haben in diesem Bereich höchste Priorität.

Durch geeignete Massnahmen verringern wir das Risiko eines Vorfalls mit Gefahrstoffen. Beim Neubau haben wir die Infrastruktur so gestaltet, dass bei einem Leck von Behältnissen das Risiko einer Grundwasserkontamination minimiert wird.

Als nationales Handelsunternehmen, das sich auf den globalen Beschaffungsmärkten bewegt, gelangen alle Warenlieferungen auf der letzten Meile, via Strasse an unseren Lagerstandort. Um die Verkehrsfrequenz zu reduzieren, sind wir bestrebt, einen LKW zu 100% auszulasten: Wir legen Lieferungen zusammen oder erhöhen die Bestellmengen.

Auf dem Betriebsareal besteht für LKW ein striktes Regime, um Lärm- und Feinstaubemissionen zu minimieren.

Zum Beispiel:

- → Keine Zufahrt auf das Betriebsgelände vor 7.00 Uhr
- → Keine Ent- und Beladung zwischen 12.00 und 13.00 Uhr
- → LKW-Motoren müssen beim Entladen abgestellt werden.

Der Kunde zuerst – aber Sicherheit zu jeder Zeit! Im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutz hat die Sicherheit bei ArbeitskollegInnen, Kunden und Chauffeuren den höchsten Stellenwert. Eine enge Zusammenarbeit mit den regionalen Blaulicht-Organisationen ist für uns wichtig und wird mit regelmässigen Übungen und Schulungen gefördert. Beim Risikomanagement erfassen und bewerten wir die Risiken für unseren Geschäftsbetrieb. Das Risikomanagement hilft uns, operative, rechtliche und prozessuale Risiken zu identifizieren und durch vorbeugende Massnahmen zu vermindern.

→

5 Lieferantenmanagement

«Die soziale Verantwortung, die wir wahrnehmen wollen, kann sich nicht nur auf unser Unternehmen als einzelner Akteur begrenzen. Vielmehr legen wir einen besonderen Wert darauf, uns als Teil der Wertschöpfung unserer vertriebenen Produkte zu sehen. Aus diesem Grund ist für uns die Transparenz der Lieferketten sowie die Zusammenarbeit mit den Produzenten zentral. Nur so kann gewährleistet werden, dass unsere Produkte zu 100% unsere ökologischen, sozialen und ethischen Standards entsprechen.»

Lara Manz, Leiterin Product Management & Einkauf
Mitglied der Geschäftsleitung, Mitglied im Nachhaltigkeitsteam

Wir können auf ein Netzwerk von rund 600 Lieferanten zurückgreifen, 100 davon sind unsere Schlüssellieferanten (mehr als 90% des Umsatzes). Mit diesen Schlüssellieferanten blicken wir auf eine jahrzehntelange, verlässliche und auf Vertrauen basierende Zusammenarbeit zurück. Partnerschaftliche und nachhaltige Beziehungen haben uns gerade während der herausfordernden Corona-Pandemie und den daraus folgenden Lieferkettenunterbrüchen geholfen, dringend benötigte Güter zu erhalten.

Als verantwortungsvolles Unternehmen haben wir eine hohe Compliance Erwartungshaltung an unsere Lieferanten und regeln diese in einer Qualitäts- und Zusammenarbeitsvereinbarung. WEBSTAR will zusammen mit den Geschäftspartnern gute Arbeitsbedingungen und die Chancengleichheit in den Lieferketten fördern. Jegliche Form von Ausbeutung, Erpressung, Bestechung oder Korruption ist verboten und hat zur Folge, dass wir die Geschäftsbeziehung abbrechen.

Der Geschäftspartner stellt durch geeignete Massnahmen sicher, dass die länderspezifischen rechtlichen Bestimmungen sowie die relevanten Konventionen und Leitsätze der Vereinten Nationen (UN), der OECD und der Internationalen Labour Organisation (ILO) eingehalten werden.

Zudem fordern wir von Geschäftspartnern ein Engagement für die Bezahlung existenzsichernder Löhne.

Bei Produktionen in Risikoländern ist vom Geschäftspartner der amfori Code of Conduct der Business Social Compliance Initiative (BSCI) umzusetzen.

6 Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz

Der Wertewandel in Bezug auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz beobachten wir auch bei unseren Mitarbeitenden, die sich aktiv Gedanken machen, welchen Beitrag Sie als Teil der Gesellschaft leisten können. Diesem Paradigmenwechsel messen wir einen hohen Stellenwert bei.

«Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz leben heisst, sich im Büroalltag bewusster zu verhalten, denn auch kleine Verhaltensänderungen, wie Abfalltrennung, zentrale Druckerstationen, Lichtlöschen wenn nicht benötigt und viele mehr bewirken, dass Ressourcen gespart werden. Wichtig ist jedoch, dass wir als Mitarbeitende eine aktive Rolle übernehmen, um unseren Arbeitsplatz noch nachhaltiger zu gestalten. In unserer Umweltrichtlinie sind weitere Elemente definiert, welche die Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz regeln, wie zum Beispiel: Eigener Wasser- und Energieverbrauch, die Aufforderung, Abfall zu reduzieren oder dem fachgerechten Recycling zuzuführen, welches für Papier, Karton, Glas, PET, Aluminium und neu auch Plastik zur Verfügung gestellt wird.»

Laura Hurcik, Channel Marketing Managerin
Mitglied im Nachhaltigkeitsteam

Es ist unser Ziel, im kommenden Geschäftsjahr unsere Mitarbeitenden noch stärker in unseren Nachhaltigkeitsanstrengungen miteinzubinden und verschiedene Massnahmen zu lancieren. Vorbildliches Umweltverhalten ist uns eine Herzensangelegenheit und beginnt bereits bei den kleinen Dingen.

7 Attraktiver Arbeitgeber

Die Unternehmenskultur ist gerade in Zeiten von Globalisierung und akutem Fachkräftemangel ein signifikanter Faktor für den Erfolg unserer Unternehmung, indem sie die Ergebnisse positiv beeinflusst und sich anerkennend auf die Mitarbeiterzufriedenheit auswirken soll. Es ist unser Ziel, zufriedene Mitarbeitende zu beschäftigen, die sich schlussendlich auch mit den Unternehmenswerten

«Wir finden für unser Unternehmen talentierte, geeignete und kompetente Menschen, um die Zielerreichung und den Erfolg unseres Unternehmens langfristig zu sichern. Die Linienvorgesetzten können sich auf ein dienstleistungsorientiertes und fachkompetentes Human Ressource Management verlassen, welches sie im gesamten administrativen Prozess von der Rekrutierung über die Entwicklung bis hin zum Austritt unterstützt. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für unsere Mitarbeiter:innen stehen über allem und werden mit geeigneten Massnahmen sichergestellt.»

Regina Gehr, Leiterin Human Resources,
Mitglied im Nachhaltigkeitsteam

identifizieren. Wie erreichen wir das? Indem wir attraktive Arbeitsplätze in einem familiären Umfeld schaffen, eine gelebte Du-Kultur pflegen, in die Aus- und Weiterbildung investieren, im Rahmen der jährlichen Förderungsgesprächen durch →

wertschätzende Feedbacks unsere Mitarbeiter/innen weiterentwickeln. Durch interne Förderprogramme besteht auch die Möglichkeit, in anderen Bereichen innerhalb unserer Unternehmung tätig zu werden.

Teams können nur dann gemeinsam erfolgreich sein, wenn der Informationsfluss sichergestellt ist und daher ist es unseren Vorgesetzten wichtig, regelmässig und stufengerecht über Ziele, Massnahmen und Projekte umfassend zu informieren.

8 Logistik & Transport

Als wir im Jahr 2005 den Neubau des Betriebsgebäudes projektierten und im Jahr 2008 umsetzten, war es uns wichtig, ein nachhaltiges Gebäude in Betrieb zu nehmen. Der gesamte Lager- und Logistikbereich wurde mit Erdregister ausgestattet. Damit können wir ganzjährig eine stabile Temperatur von 15 Grad Celsius halten – und dies ganz ohne fossile Brennstoffe.

Bau des Erdregisters

BT Swiss AG – Unser Distributionslogistiker

Die Distributionslogistik an unsere Kunden haben wir unserem externen Partner BT Swiss AG übertragen, der seinen Logisikhub in unserem Betriebsgebäude betreibt. Es ist uns wichtig, mit einem Partner zusammen zu arbeiten, der sich ebenfalls Nachhaltigkeit und Umweltschutz verpflichtet fühlt und dies konsequent lebt und umsetzt.

Ein grosser Meilenstein in der Firmengeschichte war die Übernahme von vier brandneuen Elektro-LKW im Juni 2022. Ein sehr wichtiger Schritt, um die CO_2-Emissionen zu senken. Die Elektro-LKW werden durch nachhaltig produzierten Strom unserer Photovoltaikanlage gespiesen.

Feierlicher Event zur Einflottung der E-LKW's von BT Swiss mit einer Ansprache von Markus Heiniger.

Einer der vier E-LKW's von BT Swiss.

Im Dezember 2022 steht die Zertifizierung unseres Distributionslogistikers nach ISO 14001 an und mit den Elektro-LKW können wir im Bereich Umweltmanagement eine weitere Lücke schliessen, indem unsere Prozesse konsistent von der Bestellung bis zur Auslieferung ISO 14001 umweltauditiert sind.

Der Fuhrpark von BT Swiss präsentiert sich im Jahr 2022 wie folgt:

Fuhrpark	Nutzlast	Anzahl
Elektro-LKW	5.2 Tonnen	4
LKW Euronorm 06 plus	Verschiedene Nutzlasten	22
Lieferfahrzeuge	3.5 Tonnen	12

9 Wirtschaftlicher Erfolg & Stabilität

Der wirtschaftliche Erfolg und Prosperität der Unternehmung stehen im Zentrum der Unternehmensführung und werden zunehmend von strategisch Nachhaltigkeitsthemen geprägt. Themen, die uns aktuell bewegen sind beispielsweise: Wie können wir die Autarkiequote unseres Gebäudes erhöhen und somit die Abhängigkeit von eingekauftem Strom reduzieren? Wie vollziehen wir den Wechsel von Verbrennungsmotoren auf nachhaltigere Mobilität?

Unser Gebäude

Unser Gebäude

Arbeiter bei der Verlegung der Solarpanels.

Betriebsgebäude der WEBSTAR in Dielsdorf nach Fertigstellung der Photovoltaikanlage im Jahre 2019.

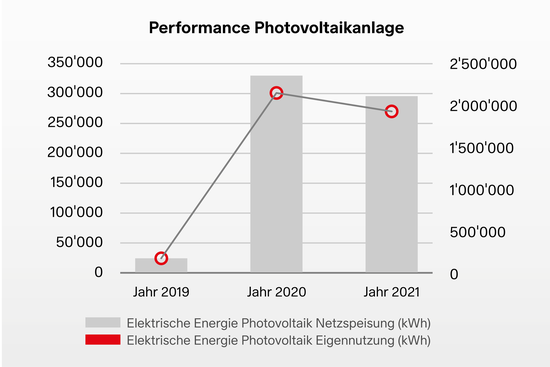
Am 1.1.2009 konnte der Umzug vom damaligen Standort in Regensdorf in unser heutiges Betriebsgebäude in Dielsdorf vollzogen werden. Wir blicken mit Stolz auf diese Zeit zurück, haben wir uns doch schon während der Projektierungsphase im Jahr 2005 mit Nachhaltigkeit und Umweltschutz intensiv auseinandergesetzt.

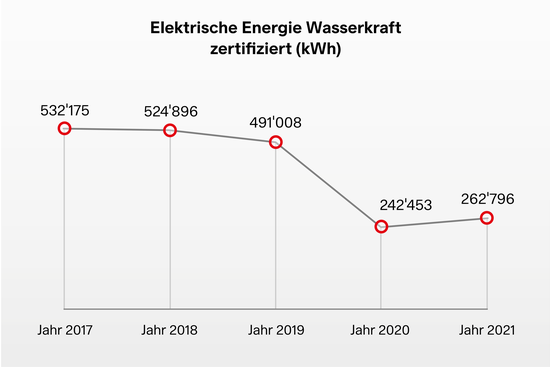
Unsere Expansions- und Weiterentwicklungsinitiativen hatten zur Folge, dass wir im Jahre 2013 einen Erweiterungsbau für die sichere Lagerung und Kommissionierung von Reinigungschemie realisierten.

Die letzte grössere bauliche Anpassung an unserem Gebäude erfolgte dann im Jahr 2019. Auf dem Dach unseres Gebäudes haben wir auf einer Fläche von > 13'000 m² die noch heute grösste von privater Hand bewirtschaftete Photovoltaikanlage im Kanton Zürich in Betrieb genommen.

7'755 Solarpanels erzeugen auf einer Fläche von über 13'000 m² rund 2,5 Millionen Kilowatt Strom. Ausreichend grüne Energie für rund 625 Einfamilienhäuser oder 1'000 Wohnungen pro Jahr.

Durch die Inbetriebnahme der neuen Photovoltaikanlage konnten wir den Bezug von eingekauftem Strom praktisch halbieren. Bei eingekauftem Strom setzten wir seit über 10 Jahren auf Produktion aus zertifizierter Wasserkraft. →





Grafik links: Stromproduktion und Zuweisung Eigenbezug / Netzeinspeisung, seit Inbetriebnahme der neuen PV-Anlage im Jahr 2019 | Grafik rechts: Entwicklung des Stromeinkaufs aus Wasserkraft, der letzten 5 Jahre.

Eines unserer Mehrjahresziele im Bereich der Nachhaltigkeit ist es, unsere Autarkiequote zu erhöhen. Aktuell prüfen wir, welche Speichermöglichkeiten betriebswirtschaftlich Sinn machen, um produzierten Strom zu speichern und in der Nacht oder an Tagen mit wenig bis gar keinem Sonnenschein zu nutzen, um so auch die Abhängigkeit zu minimieren.

Unser Umweltbeitrag seit Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage Ende 2019 kann sich sehen lassen.

→

Unser Umweltbeitrag 2019 – 2022

865.43 t CO_2
vermieden

20.46 kg
Atommüll vermieden

213.7 Mio. km
Fahrt mit einem Segway

50.5 Mio. km
Fahrt mit einem Ecar

3'869 Barrel
Öl gespart

617 Bäume
gerettet

Zahlen und Fakten zu unserem Umweltbeitrag seit der Inbetriebnahme unserer Photovoltaikanlage 2019.

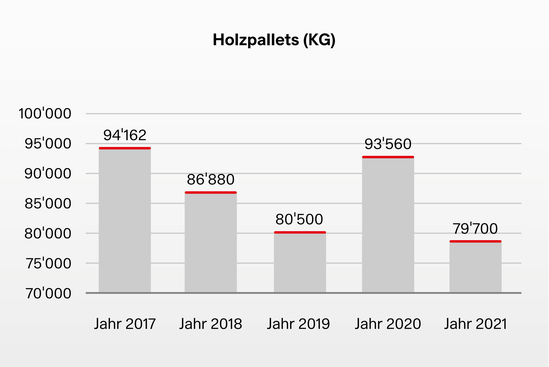
Finden Sie unter folgendem Link die Tagesaktuellen Daten

Klimatechnik & Heizung

Es war unser erklärtes Ziel, nach Inbetriebnahme unseres Betriebsgebäudes auf fossile Energieträger komplett zu verzichten. Es wurden 90 km Erdregister verlegt, um die 40'000 m² unseres Logistikgebäudes auf Minergie-Standard zu temperieren. Dank dieser Technik muss die Logistik im Sommer weder gekühlt noch im Winter geheizt werden.

Die Büroräumlichkeiten, welche nicht über Erdregister verfügen, werden mit umweltfreundlichen Holzpeletts geheizt. Der Verbrauch der Pellets hängt auch immer davon ab, wie kalt der Winter und wie lange die Heizperiode dauert. An Wochenenden wird die Leistung der Heizung heruntergefahren, um nicht unnötig Büroflächen zu heizen, die nicht besetzt sind.

umweltfreundliche Holzpeletts, welche zum Heizen genutzt werden.

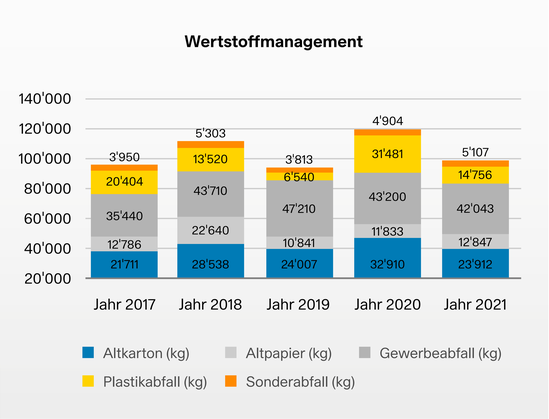


Bezugsmengen von Holzpeletts der letzten 5 Jahre.

Wertstoffmanagement/Kreislaufwirtschaft

Sämtliche Wert- und Abfallstoffe, die in den betrieblichen Prozessen anfallen, werden in unserem gelenkten Umweltmanagementsystem erfasst und wo nötig, definieren wir Massnahmen. Altkarton, Altpapier und Plastik werden beispielsweise der Kreislaufwirtschaft zugeführt.

Unser Ziel ist, dass wir auch in den sozialen Räumlichkeiten (Pausen- und Aufenthaltsräume) aber auch in den Büroräumlichkeiten unseren Mitarbeiter:innen Infrastruktur zur Verfügung stellen, die das Trennen von Plastik, Glas, Aluminium, PET und Papier/Karton noch einfacher machen werden.



Split der einzelnen Wertstoffe der letzten 5 Jahre.

Kreislaufwirtschaft

Als einer der Wichtigsten Partner für Essity/Tork, haben wir gemeinsam das System «WEBSTAR Tork PaperCircle» erfolgreich lanciert. Das Konzept sieht vor, dass die Kunden von WEBSTAR in deren Waschräumen das verwendete Handtuchpapier in einem separaten Behältnis sammeln.

Der beauftragte Gebäudereiniger stellt das gebrauchte Handtuchpapier für die Abholung bereit und auf dem Firmengelände der WEBSTAR werden diese in grossen Mulden oder einem Presscontainer gesammelt, bis sie durch einen Recyclingpartner abgeholt werden.

Um diese Dienstleistung anbieten zu können, haben wir auf unserem Betriebsareal in die bestehende Infrastruktur investiert und eine entsprechende Mulde beschafft. Je nach Entwicklung werden wir zu gegebener Zeit darüber befinden, einen Presscontainer zu beschaffen, der mehr Volumen fasst.

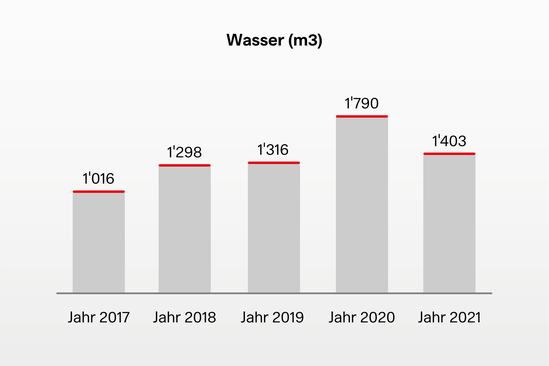
Info-Störer zum Papercircle in einem Waschraum.

Mulde für die gebrauchten Papierhandtücher (links) und Presscontainer (rechts), um höhere Volumina zu bewältigen.

→

Wasser

Als Handelsunternehmen ohne eigene Produktion reduziert sich unser Wasserbedarf auf die üblichen Bereiche wie Waschräume, Aufenthaltsräume sowie die Reinigung im und um das Gebäude. Eine Bewässerung der Grünanlagen oder der 18'325 m² Wiesenflächen, die zum Betriebsareal gehören, findet nicht statt.



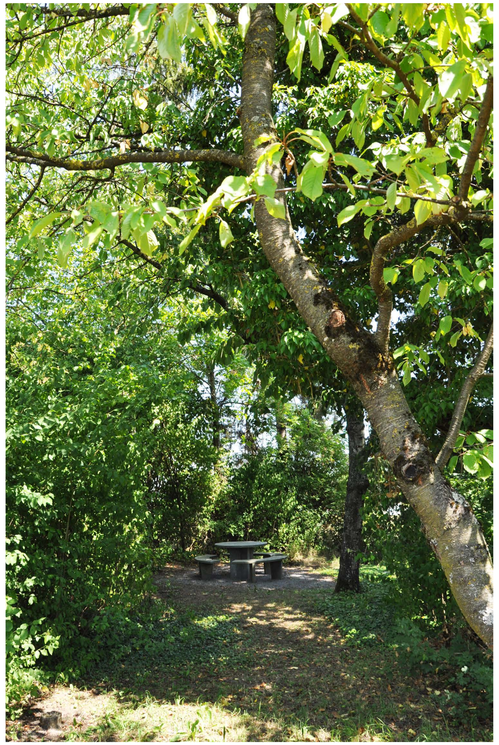
Grafik über unseren Wasserbedarf.

Biodiversität

Unser Firmengebäude ist umgeben von 18'325 m² Wiesenfläche und einem 1'700 m² grossen, naturbelassenen Biotop mit Hochstauden und Röhrichten (Schilf).

Auf dem gesamten Gelände wurden ausschliesslich einheimische Bäume, Sträucher und Stauden gepflanzt, die einen idealen Lebensraum für Bienen, Insekten, Wildvögel und weiteren Lebewesen bieten, die für eine ausgeglichene Biodiversität sorgen.

Unsere Wiesenflächen (links) und unser Biotop (rechts) unterstützen die Biodiversität.



Supply Chain

Supply Chain

Beschaffungsstrategie

Unsere Beschaffungsstrategie ist darauf ausgerichtet, eine möglichst hohe Versorgungssicherheit zu gewährleisten und unseren Kunden das beste Preis-/Leistungsverhältnis zu bieten. Die Erkenntnisse aus unserer laufenden Marktbeobachtung fliessen ins Product Management und unsere agile Arbeitsweise ermöglicht jederzeit, unsere Strategie auf veränderte Kundenwünsche neu auszurichten. (Bsp.: Wunsch nach nachhaltigen Produkten, lokal produzierten Produkten etc.).
Unsere Strategie basiert daher auf den 2 Säulen:

MULTI SOURCING

Versorgungssicherheit seht im Vordergrund. Volumen wichtiger Güter sind auf mehrere Produzenten verteilt. Wir verstehen uns als unabhängigen Anbieter und können somit jederzeit die Leistungen der Produzenten «benchmarken».

GLOCAL SOURCING
(Globales & lokales Sourcing)

Je nach Produkt, Verfügbarkeit und Konditionen beschaffen wir auf den globalen und oder lokalen regionalen Märkten.
Volumenartikel beschaffen wir in Containern direkt im Ursprungsland. Durch unsere langjährigen Partnerschaften im asiatischen Raum besteht ein hohes Vertrauensverhältnis. Indem wir direkt beschaffen, können wir Preisvorteile direkt unseren Kunden weitergeben.
Die Vorteile bei lokalem/regionalem Sourcing liegen bei den kurzen Logistikwegen, der schnelleren Verfügbarkeit und prägen auch die Nachhaltigkeit positiv.

Grafik Beschaffungswege.

Nachhaltige Beschaffung

Der Aufbau eines durchgängigen Managementsystem für nachhaltige Beschaffung stand im Geschäftsjahr 2021/2022 im Vordergrund. So wurde die allgemeine Zusammenarbeits- und Qualitäts-Vereinbarung mit unseren Lieferanten durch den Anhang «Richtlinien nachhaltige Beschaffung» ergänzt.

Unsere Zielsetzung war es, mit allen Schlüssellieferanten (92.6% des Beschaffungsvolumens) die entsprechende Vereinbarung bis März 2022 zu unterzeichnen. Mit aktuell 67 unterzeichneten Dokumenten haben wir dieses Ziel noch nicht erreicht und decken damit 64.7% des Beschaffungsvolumens ab. Die volatile globale Supply Chain, respektive die anspruchsvolle Beschaffungslage aufgrund der Nachwirkungen der Covid Pandemie, sowie der Krieg in der Ukraine führten zu einer Verzögerung in der Umsetzung. Davon betroffen sind grösstenteils international tätige Lieferanten im medizinischen Umfeld, bei welchen 2022 die MepV (Änderung der Medizinprodukteverordnung im Kontext abhängiger Abkommen zwischen der Schweiz und der EU) die oberste Priorität hatte. Im Geschäftsjahr 22/23 gilt es, die Unterzeichnung der Qualitäts- und Zusammenarbeitsvereinbarung mit allen Schlüssellieferanten abzuschliessen.

→

Das Berichtsjahr wurde dafür genutzt, um den Anhang zur nachhaltigen Beschaffung zu überarbeiten und an die strengen Massgaben der heutigen Zeit anzupassen. In Zukunft sollen alle Lieferanten gemäss neuer Vereinbarung agieren.

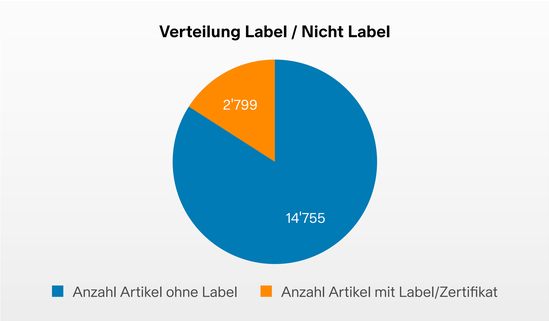
Der Einkauf kommt seiner sozialen Verantwortung nach, indem er ausschliesslich strategische Partnerschaften mit Lieferanten eingeht, die die Richtlinien «nachhaltige Beschaffung» unterzeichnen. So wird die Einhaltung nachhaltigkeitsrelevanter Standards am Beginn der Wertschöpfungskette vorausgesetzt.

Dabei verfolgen wir folgende Ziele:

- → Ausbau des Sortiments mit Produkten, die unsere hohen Nachhaltigkeitsstandards erfüllen und deren Absatzförderung
- → Schaffung von Transparenz und Rückverfolgbarkeit über die Produktions- und Lieferkette hinweg
- → Förderung und Durchsetzung von Mindestanforderungen, insb. im Bereich der Arbeits- und Menschenrechte sowie bei kritischen Rohstoffen, Produkten und Prozessen auf Basis internationaler Standards
- → Reduktion der Umweltbelastung in Produktion, Transport, bei den Verpackungen und in der Entsorgung

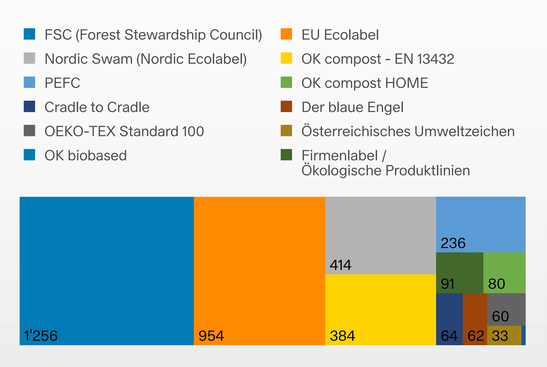
Nachhaltige Artikel

Wir forcieren nachhaltig hergestellte Produkte. Immer mehr unserer Kunden achten beim Einkauf auf Nachhaltigkeit. Labels, Zertifikate oder Normen sind dabei eine Orientierungshilfe. Bereits rund 2'800 unserer Artikel verfügen über ein anerkanntes Umweltzeichen, werden als nachhaltig eingestuft oder gehören zu einer ökologischen Produktelinie. Zudem erleichtern wir mit entsprechenden Suchfunktionen oder Hinweisen die Artikelauswahl auf unserer Bestellplattform.



Die rund 2'800 nachhaltig eingestuften Artikel verfügen über insgesamt 3'637 Label oder Zertifikate für ökologische Produktlinien.

2'064 Artikel verfügen über mindestens 1 Label, während 735 Artikel über 2 oder sogar 3 offizielle Labels verfügen.



Lieferantenmanagement

[1]Lieferantenmanagement	Anzahl	in %	in % Umsatz
Schlüssellieferanten	100		92.6
Unterzeichnete Vereinbarungen	67	67	64.7

[1] Quelle: ERP Webstar

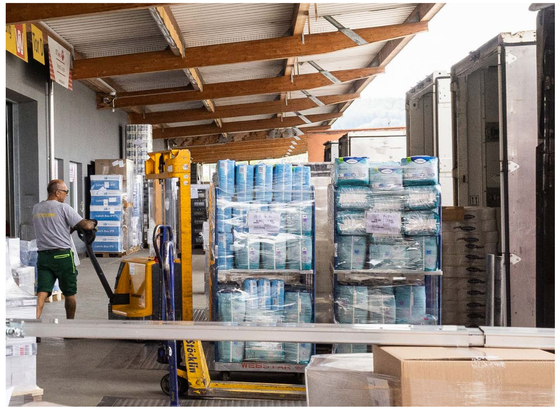
Aktuell haben 67% unserer Schlüssellieferanten die Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung unterzeichnet. Der realisierte Umsatz mit diesen Partnern liegt bei 64.7%.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, bis Ende Geschäftsjahr 2022/2023 mit allen Schlüssellieferanten eine Qualitäts- und Zusammenarbeitsvereinbarung zu unterzeichnen.

Ein integrierender Bestandteil der Lieferantenvereinbarung ist die Akzeptanz des amfori Business Code of Conduct. Dieser umfasst 11 Grundsätze und beinhaltet unter anderem:

→

Warenausgang WEBSTAR.



Nach ISO 14001 Umweltmanagement zertifizierte Lieferanten

Von unseren grössten und wichtigsten Lieferantenpartnern setzen wir voraus, dass deren Umweltmanagement und nachhaltigen Leistungen durch ein externes und unabhängiges Institut zertifiziert / auditiert sind.

Aktuell verfügen 59% unseren Schlüssellieferanten über ein ISO 14001 Umweltmanagement-Zertifikat.

Die Überwachung der Aktualität, Laufzeit und Gültigkeit der Zertifikate wird über unser Prozessmanagement-Tool gelenkt. Somit wird sichergestellt, dass wir stets die grösstmögliche Transparenz haben, ob Zertifikate rechtzeitig erneuert werden.

Bei der Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit einem neuen Partner ist im Stammdaten-Workflow sichergestellt, dass das Vorhandensein von Zertifikaten geprüft wird.

[2] Lieferantenmanagement	Anzahl
Schlüssellieferanten	100
aktive Lieferanten mit ISO 14001 Zertifikat	59

[2] Quelle: Improve Prozessmanagement WEBSTAR

Nachhaltige Produktinnovationen

Als im Frühling 2020 der weltweite Bedarf an Hygienemasken dramatisch anstieg, die Verfügbarkeiten für Flugfracht signifikant eingebrochen und praktisch zum Erliegen gekommen ist, standen wir vor grossen Beschaffungsherausforderungen.

Zusammen mit einem Produzenten im Tessin konnten wir im August 2020 die erste einzelverpackte Schweizer OP-Maske Typ IIR lancieren.

Quelle: Webshop WEBSTAR, Artikel 34444

Der grösste Teil der Wertschöpfung bleibt somit in der Schweiz und durch den kurzen Transportweg weisen die Produkte auch eine bessere Ökobilanz auf als solche, die aus dem asiatischen Raum in die Schweiz gelangen.

Im Zeitraum vom Juli 2020 bis Dezember 2021 haben wir knapp 6 Millionen Stück ausliefern dürfen. Die beiden Produkte bleiben fix in unserem Angebot und so bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, ergänzend zu den meist in Asien produzierten Masken auch solche aus einheimischer und somit nachhaltigerer Produktion zu kaufen.

Art.-Nr.	Artikel	Inh	Menge / Stück
34409	Schweizer OP-Maske blau, Typ IIR, einzeln verpackt, mit elastischen Ohrschlaufen	50	4'624'650
34404	Schweizer OP-Maske blau, Typ IIR mit elastischen Ohrschlaufen	50	1'048'950
	Gesamttotal		5'673'600

Quelle: Improve Prozessmanagement WEBSTAR

Lebensweg der Produkte

Die Entscheidungen des Produktmanagements und des Einkaufs wirken sich auch auf die Entsorgung und die Recyclingfähigkeit der verwendeten Materialien aus. Daher sind auch derartige Betrachtungen mit in die Entscheidungsprozesse des Produktmanagements und des Einkaufs zu integrieren. Wenn immer möglich sourcen wir Produkte, deren Verpackungen der Kreislaufwirtschaft zugeführt werden können. Prozesse und Verfahrensanweisungen werden durch das integrierte Qualitäts- und Umweltmanagementsystem kontinuierlich überwacht, so dass hier auftretende Probleme erkannt und passende Lösungen gefunden werden.

WEBSTAR
WEBSTAR Dielsdorf
Nachhaltigkeitsbericht
Geschäftsjahr 21/22

Impressum

Impressum

WEBSTAR Dielsdorf
Industriestrasse 28
CH-8157 Dielsdorf

+41 44 870 87 00
info@webstar.ch
www.webstar.ch

Geschäftsinhaber
WEBSTAR
Tobias Weber

Geschäftsführer
WEBSTAR Dielsdorf
Markus Heiniger

Juristische Person
E. Weber & Cie AG
Förrlibuckstrasse 220
8005 Zürich

Ihre Anliegen zur Nachhaltigkeit
nachhaltigkeit@webstar.ch

Konzeption und Realisation
WEBSTAR Dielsdorf

Redaktionsschluss
31.10.2022

Bild- und Iconnachweis

Seite 1 – 6	Bilder © WEBSTAR
Seite 7	Bilder © https://stock.adobe.com
Seite 8	Bild © WEBSTAR
Seite 9-10	Logos © https://unric.org / Bild WEBSTAR
Seite 11	Bilder © https://stock.adobe.com
Seite 12 – 13	Bilder © WEBSTAR
Seite 15	Bild © WEBSTAR
Seite 16	Bild © WEBSTAR
Seite 18 – 23	Bilder © WEBSTAR
Seite 18	Logos © EU Ecolabel, Der Blaue Engel, Nordic Ecolabel, Österreichisches Umweltzeichen, FSC, PEFC, Cradle to Cradle, OEKO-TEX STANDARD 100, OK compost, OK compost HOME, OK biobased, IGöB
Seite 19	Logos © SQS, Ecovadis
Seite 24	Icons © https://flaticon.com
Seite 25	Holzpeletts © https://stock.adobe.com / Waschraum © WEBSTAR / Mulden © https://google.ch
Seite 26	Bilder © WEBSTAR
Seite 27	Bild © WEBSTAR
Seite 28	Grafik © https://stock.adobe.com
Seite 29	Screenshot © https://www.amfori.org
Seite 30 – 31	Bilder © WEBSTAR
Seite 33	Bild © WEBSTAR

Dieser Bericht bezieht sich auf das WEBSTAR Geschäftsjahr von 01.04.21-31.03.22.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

WEBSTAR Dielsdorf
Industriestrasse 28
CH – 8157 Dielsdorf

Telefon +41 44 870 87 00
E-Mail info@webstar.ch
Web webstar.ch